



BBU-Pressemitteilung
27.05.2015

Bundesverband
Bürgerinitiativen
Umweltschutz e.V.
Prinz-Albert-Str. 55
53113 Bonn
Tel.: +49 (0) 228 214032
Fax: +49 (0) 228 214033

bbu-bonn@t-online.de
www.bbu-online.de
www.facebook.com/bbu72

180 Kilo Quecksilber pro Jahr drohen aus Kohlekraftwerk Datteln 4

(Bonn, Datteln, 27.05.2015) Der Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) hat im aktuellen Genehmigungsverfahren zum Bau des Steinkohlekraftwerks Datteln 4 fristgerecht bei der Bezirksregierung Münster eine umfassende Einwendung eingereicht. Der BBU kritisiert, dass mit dem Betrieb des Kraftwerks der Ausstoß zahlreicher Schadstoffe verbunden wäre. Außerdem bemängelt der Umweltverband, dass angesichts der umfangreichen Genehmigungsunterlagen die Einspruchsfrist (bis zum 27. Mai 2015) zu kurz bemessen war. Der BBU fordert, dass die Unterlagen erneut öffentlich ausgelegt werden, dass das Vorhaben erneut bekannt gemacht wird und dass es erneut Gelegenheit zur Einwendung gibt.

Konkret schreibt der BBU in seiner Einwendung u. a.: "So würden jährlich etwa 280 Tonnen Staub, darunter der gesundheitsschädliche Feinstaub, 2.800 Tonnen der die Atemwege schädigenden Stickoxide und 140 kg des sehr giftigen Quecksilbers ausgestoßen. Dieser Eintrag bedeutet für die menschliche Gesundheit und die Ökosysteme in der Umgebung eine unzulässige Belastung. Der Ausstoß dieser Substanzen führt nicht nur im unmittelbaren Umfeld des Kohlekraftwerks zu Schäden. Er führt auch weiträumig zu einer Erhöhung der Hintergrundbelastung. Damit ist eine Vielzahl von Menschen gesundheitlich betroffen. Zudem wird die Luftreinhaltepolitik in Deutschland und Europa konterkariert."

Weiter heißt es in der Einwendung des BBU: "Ein neues Kohlekraftwerk in NRW (oder anderswo) wäre nicht mit dem Klimaschutz und den erklärten Zielen der Landesregierung zum Klimaschutz vereinbar. Durch den immensen Ausstoß an Kohlendioxid trägt das

Spendenkonto
Sparkasse Köln/Bonn
BLZ 370 501 98
Konto 19 002 666
IBAN DE62 3705 0198 0019 002666
BIC COLSDE33

Geschäftskonto
Sparkasse Köln/Bonn
BLZ 370 501 98
Konto 19 001 965
IBAN DE74 3705 0198 0019 001965
BIC COLSDE33

Vereinsregister
Bonn VR 5404
Steuernummer
205/5760/0256
Spenden und Mitgliedsbeiträge
sind steuerlich abzugsfähig.

Anerkannt nach § 3 UmwRG

AKTIV FÜR UNSERE UMWELT.

Kraftwerk zur Entstehung von Extremwetterlagen und dem weitere Anstieg des Meeresspiegels bei."

Der BBU hat sich wiederholt gegen den Einsatz und Zubau von neuen Kohlekraftwerken ausgesprochen. Alte Kohlekraftwerke sollen laut BBU schnellstmöglich stillgelegt und erneuerbare Energien müssen stattdessen weiter forciert werden.

Die Einwendung des BBU gegen das Kohlekraftwerk Datteln 4 kann unter

<http://www.bbu-online.de/Einwendungen/Einwendungen.htm>

nachgelesen werden.

Engagement unterstützen

Zur Finanzierung seines vielfältigen Engagements bittet der BBU um Spenden aus den Reihen der Bevölkerung. Spendenkonto: BBU, Sparkasse Bonn, IBAN: DE62370501980019002666, SWIFT-BIC: COLSDE33).

Informationen über den BBU und seine Aktivitäten gibt es im Internet unter www.bbu-online.de; telefonisch unter 0228-214032. Die Facebook-Adresse lautet www.facebook.com/BBU72. Postanschrift: BBU, Prinz-Albert-Str. 55, 53113 Bonn.

Der BBU ist der Dachverband zahlreicher Bürgerinitiativen, Umweltverbände und Einzelmitglieder. Er wurde 1972 gegründet und hat seinen Sitz in Bonn. Weitere Umweltgruppen, Aktionsbündnisse und engagierte Privatpersonen sind aufgerufen, dem BBU beizutreten um die themenübergreifende Vernetzung der Umweltschutzbewegung zu verstärken. Der BBU engagiert sich u. a. für menschen- und umweltfreundliche Verkehrskonzepte, für den sofortigen und weltweiten Atomausstieg, gegen die gefährliche CO2-Endlagerung, gegen Fracking und für umweltfreundliche Energiequellen.